Tagesplan für die kaufmännische Berufsfelderkundung

▪ 08:00 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer an vereinbartem Treffpunkt
▪ 08:00 – 08:30 Uhr	Vorstellung der Ansprechpartner und des Tagesablaufs, Abfrage schulische Vorbereitung
▪ 08:30 - 09:30 Uhr	Kurzpräsentation Unternehmen & Ausbildungs-berufe, Erwartungen der TN, Zuordnung der TN
▪ 09:30 – 12:00 Uhr	Praktische Arbeiten innerhalb eines Bereichs (1)
▪ 12:00 – 13:00 Uhr	Ausfüllen Erkundungsbogen, Mittagspause
▪ 13:00 – 15:00 Uhr	Praktische Arbeiten innerhalb eines Bereichs (2), ggf. Transfer zur Ruhrallee
▪ 15:00 – 15:30 Uhr	Abschlussfragen, Ergänzungen Erkundungsbogen und Feedbackrunde

Tagesplan für die technische Berufsfelderkundung

08:00 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer an der Pforte
08:00 – 08:30 Uhr	Vorstellung der Ansprechpartner und des Tagesablaufs, Abfrage schulische Vorbereitung
08:30 - 09:30 Uhr	Kurzpräsentation Unternehmen & Ausbildungs-berufe, Erwartungen der TN
09:30 – 12:00 Uhr	Praktische Arbeiten innerhalb der Bereiche
12:00 – 13:00 Uhr	Ausfüllen Erkundungsbogen, Mittagspause
13:00 – 14:30 Uhr	Praktische Arbeiten innerhalb der Bereiche
14:30 – 15:00 Uhr	Kennenlernen des anderen Bereichs
15:00 – 15:30 Uhr	Abschlussfragen, Ergänzungen Erkundungsbogen und Feedbackrunde

Vorbereitung der Berufsfelderkundung

Nachfolgend sind Vorschläge und Hinweise für die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die bevorstehende Berufsfelderkundung aufgeführt. Die Vorbereitung hilft den Schülerinnen und Schülern, sich vorab grundlegende Kenntnisse über den Beruf/das Berufsfeld, damit verbundene Anforderungen und den Betrieb anzueignen. Zudem können die Schülerinnen und Schüler einen Bezug zu ihren persönlichen Kompetenzen und Interessen und den schulischen Unterrichtsinhalten herstellen. Sie drücken ihre Erwartungen an den Tag aus und bereiten Fragen für die Mitarbeiter des Betriebes vor.
Die Erarbeitung der Ergebnisse sollte nach Möglichkeit eigenständig oder in Kleingruppen erfolgen.

1. Hinweise zur Recherche

Mögliche Quellen:
Internet: z.B. das Internetportal der Bundesagentur für Arbeit, berufsspezifische Filme der Bundesagentur für Arbeit (berufe.tv/BA/filmuebersicht.html), Homepage des Unternehmens, im Berufswahlpass angegebene Internetseiten
Bücher: Beruf aktuell der Bundesagentur für Arbeit, Studien- und Berufswahl
Vor Ort: BIZ Besuch, Gespräche mit Eltern
Weitere: Zeitungen, Fachzeitschriften (bspw. der Industrie- und Handelskammern oder Handwerksammern)

2. Zur Berufsfelderkundung

Die Schülerinnen und Schüler konkretisieren Begriffe wie Berufsfeld, Beruf, berufliche Tätigkeiten, Ausbildung, Studium, Universität etc.

3. Informationen zum Berufsfeld/zu den Berufen

Die Schülerinnen und Schüler setzten sich individuell mit dem zu erkundenden Berufsfeld auseinander. Dabei ziehen sie die Erkenntnisse der Potenzialanalyse hinzu.
Zu erörternde Fragestellungen könnten sein:

- Welche Berufe fallen beispielsweise unter das Berufsfeld? Was sind Gemeinsamkeiten der Berufe?
- Wo ist der Arbeitsort? (z.B. Baustelle, Büro, Krankenhaus, Kanzlei etc.)
- Was muss man in diesem Beruf gut können? (wichtige Fähigkeiten und Eigenschaften)
- Was ist in diesem Beruf konkret zu tun? (Tätigkeiten, Kontakt mit Kunden/Kollegen, Werkzeuge usw.)
- Mit welchen besonderen Belastungen muss man in diesem Beruf rechnen? (z.B. Arbeitszeit, körperliche Belastungen, Arbeitsplatz…)
- Welche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es in diesem Bereich?
- Wie sehen die Beschäftigungs- und Verdienstmöglichkeiten in diesem Beruf aus?
- Warum interessiert dich dieser Beruf?
- Welche Ergebnisse deiner Potenzialanalyse passen zu dem Beruf?

4. Informationen zur Ausbildung

Die Schülerinnen und Schüler verdichten die Ergebnisse ihrer Recherche zum Berufsbild, indem sie konkrete Informationen über die Ausbildung herausfinden:

- Ist eine (duale) Berufsausbildung oder ein Studium notwendig?
- Welcher Schulabschluss wird benötigt? (Weitere Voraussetzungen: Noten, Praktikum etc.?)

- Welche Schulfächer sind besonders wichtig?
- Wie lange dauert die Ausbildung?
- Wie ist die Vergütung bei der Ausbildung?

5. Informationen zum Betrieb

Ziel ist es, dass die Schülerinnen und Schüler vor der Berufsfelderkundung Kenntnis über die grundlegenden Daten des Unternehmens haben. Informationsquelle kann die Unternehmenshomepage sein.

- In welcher Branche ist das Unternehmen tätig?
- Welche Produkte/Dienstleistungen werden vom Unternehmen angeboten?
- Wie viele Mitarbeiter/innen hat das Unternehmen?
- Wie sehen die Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten im Betrieb aus?

6. Ablauf der Berufsfelderkundung

Die Schülerinnen und Schüler bereiten Fragen vor, die sie bei der Berufsfelderkundung den Ausbildern, Auszubildenden oder Mitarbeitern stellen können. Manche Fragen können auch durch Beobachtungen an dem Tag beantwortet werden.
Die Fragestellungen können Punkte unter 3. und 4. aufgreifen und konkret auf den zu erkundenden Betrieb bezogen werden. Zudem sind Fragen zur individuellen Situation und zur Biografie der Gesprächspartner möglich („Was gefällt Ihnen am besten an Ihrem Beruf? Wie sind Sie zu diesem Beruf gekommen? Wie sieht in der Regel Ihr typischer Arbeitstag aus?“ etc.).
Die konkreten Praktikumsmöglichkeiten sowie Voraussetzungen für ein Praktikum oder eine Ausbildung sollten auf jeden Fall bei der Berufsfelderkundung geklärt werden.

Dokumentation der Ergebnisse der Berufsfelderkundung

Es ist zu vereinbaren, welche Materialien für den Berufswahlpass erstellt und für die Auswertung gesammelt werden sollen? In welcher Form soll das Ergebnis der Berufsfelderkundung präsentiert werden, z.B. Ordner, Plakat, Präsentation, Interviews…? Wann, wo und wem werden die Ergebnisse präsentiert?

Erwartungen an den Tag

Die Schülerinnen und Schüler machen sich Gedanken über ihre Erwartungen an die Berufsfelderkundung und halten diese schriftlich fest.

Organisatorisches

Die organisatorischen Rahmenbedingungen sind mit den Schülerinnen und Schülern zu besprechen (Treffpunkt, Uhrzeit, Beachtung von Hinweisen zur Kleidung, ggf. Teilnahmevoraussetzungen usw.)

Mit finanzieller Unterstützung im Rahmen des „Projektbüros Berufsorientierung NRW“ durch die Ministerien für Arbeit, Integration und Soziales sowie für Schule und Weiterbildung des Landes NRW und der EU

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Open Grid Europe
The Gas Wheel

partnerfuerschule.nrw
Stiftung der Wirtschaft und der Landesregierung Nordrhein-Westfalen
10 Jahre

Schülerfeedback zur Berufsfelderkundung

Wir möchten dich bitten, am Ende der Berufsfelderkundung kurz von deinen Eindrücken zu berichten, damit wir als Betrieb die Berufsfelderkundung verbessern können. Deine Angaben werden vertraulich behandelt und nicht an andere Personen weitergegeben.

Schule: _____ Klasse: ____ Geschlecht: ☐ w ☐ m

Erkundetes Berufsfeld: _____ Datum: _____

Zum Berufsfeld	☺	☺	😐	☹
Ich habe eine gute Vorstellung von dem erkundeten Beruf bekommen (Tätigkeiten, Arbeitsplatz, beteiligte Personen)				
Die Anforderungen, die der Beruf an mich stellen wird, sind mir nun bekannt				
Ich kenne wichtige Ausbildungsvoraussetzungen oder Studienvoraussetzungen				
Die praktischen Übungen konnte ich ohne Probleme durchführen				
Die Übungen waren interessant und haben mir gut gefallen				
Ich kenne jetzt die Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten in Ihrem Betrieb				

Zur Organisation	☺	☺	😐	☹
Mit der Betreuung während der Berufsfelderkundung war ich zufrieden				
Ich hatte ausreichend Gelegenheit, meine Fragen zu stellen				
Meine Fragen wurden verständlich beantwortet				
Die praktischen Übungen wurden mir gut erklärt				

Zur Auswertung
Welche Erfahrung hat dir heute am meisten geholfen, den Beruf kennenzulernen?

Was hat dein Interesse an unserem Betrieb gesteigert?
Was hat dir bei der Berufsfelderkundung besonders gut gefallen?
Was könnte aus deiner Sicht noch besser laufen?
Welche deiner Erwartungen an den heutigen Tag wurden erfüllt? Welche nicht?
Kannst du dir vorstellen, in unserem Betrieb ein Praktikum zu machen? ☐ ja ☐ nein eine Ausbildung zu absolvieren? ☐ ja ☐ nein

Herzlichen Dank für deine Rückmeldung!

Mit finanzieller Unterstützung im Rahmen des „Projektbüros Berufsorientierung NRW“ durch die Ministerien für Arbeit, Integration und Soziales sowie für Schule und Weiterbildung des Landes NRW und der EU

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Auswertung Schülerfeedback
Berufsfelderkundung im kaufmännischen Bereich am 03.12.2013

Nachfolgend sind die Angaben der anonymen Befragung von den Schülerinnen und Schülern, die an der Berufsfelderkundung teilgenommen haben, aufgeführt. Die Auswertung der Fragen „Zum Beruf/Berufsfeld“ und „Zur Organisation“ sowie zu „Praktikum/Ausbildung im Betrieb“ ist jeweils unterteilt nach männlich (m), weiblich (w) und gesamt (g). Bei den offenen Fragen steht das Geschlecht in Klammern hinter der Aussage.

Zum Beruf/Berufsfeld	☺			🙂			😐			☹		
	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**
Ich habe eine gute Vorstellung von dem erkundeten Beruf bekommen	2	7	**9**	-	1	**1**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die Anforderungen, die der Beruf an mich stellen wird, sind mir nun bekannt	1	6	**7**	1	-	**1**	-	2	**2**	-	-	**-**
Ich kenne wichtige Ausbildungs- oder Studienvoraussetzungen	2	-	**2**	-	7	**7**	-	1	**1**	-	-	**-**
Die praktischen Übungen konnte ich ohne Probleme durchführen	1	6	**7**	1	2	**3**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die Übungen waren interessant und haben mir gut gefallen	1	8	**9**	1	-	**1**	-	-	**-**	-	-	**-**
Ich kenne jetzt die Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten in Ihrem Betrieb	1	5	**6**	1	2	**3**	-	1	**1**	-	-	**-**

Zur Organisation	☺			🙂			😐			☹		
	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**
Mit der Betreuung während der Berufsfelderkundung war ich zufrieden	2	8	**10**	-	-	**-**	-	-	**-**	-	-	**-**
Ich hatte ausreichend Gelegenheit, meine Fragen zu stellen	2	8	**10**	-	-	**-**	-	-	**-**	-	-	**-**
Meine Fragen wurden verständlich beantwortet	2	8	**10**	-	-	**-**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die praktischen Übungen wurden mir gut erklärt	1	8	**9**	1	-	**1**	-	-	**-**	-	-	**-**

Zur Auswertung

Welche Erfahrung hat dir heute am meisten geholfen, den Beruf kennenzulernen?

- „Am Pc kann ich besser arbeiten. Die Buro arbeit ist was für mich.“ (w)
- „als ich am Computer Saß durfte ich Bestellengen ausführen. Ich sitze gerne am Computer“(w)
- „Das wir in den Büro saßen und in den Besprechungsraum und natürlich auch in den verschiedenen Stationen“ (w)
- „Mir hat es geholfen am SAP zuarbeiten man ist da immer am SAP ist ja sehr wichtig“ (w)
- „Ich habe gelernt Rechnungen zu schreiben und ich weiß welche Kriterien man füreine Bewerbung erfüllen muss.“ (w)
- „Das kontrollieren von Bewerbungsunterlagen.“ (w)
- „Ich habe Erfahren wie man Rechnungen Schreibt auf was man genau achten mus etc.“ (w)
- „Das Schreiben von verschiedenen Angeboten am PC Und es zu kontrollieren.“ (w)

Was hat dein Interesse an unserem Betrieb gesteigert?

- „Habe mich wohl gefühlt das ist halt etwas für mich.“ (w)
- „Der Computer, die Vereinfachte Stellung mit den Zahlen.“ (w)
- „Die Witzige Art mit dem Umgang von uns das die leute sehr nett und freundlich waren und es hat genau das wieder gegeben was ich mir von einem Betrieb vorgestellt habe.“ (w)
- „Buchungen zu verbessern nachschauen“ (w)
- „Rechnungen zu schreiben und das ich jetzt weiß was gut für eine Bewerbung ist“ (w)
- „Ehrlich gesagt nichts weil ich eig dachte das ich was von Immobilienmarkler was erfahre“ (w)
- „Ich habe jetzt Interesse, weil ich genau weis was man in einigen bereichen machen muss wie man genau Rechnungen schreibt.“ (w)
- „Das man viel am Computer Arbeiten muss.“ (w)
- „Das man mit große Betriebe klar kommen soll. Das man Verträge erstellt.“ (m)
- „Das man im Büro sitz und mit einem Computer arbeitet“ (m)

Was hat dir bei der Berufsfelderkundung besonders gut gefallen?

- „Das man auch selber arbeiten konnte.“ (w)
- „Ich habe mich am meisten gefreut als ich am Computer Sitzen durfte, und bestellungen aufnehmen konnte.“ (w)
- „Das Umfeld da hat man sich sehr wohl gefühlt. Die Mitarbeiter/der Chef. Einfach alles“ (w)
- „Die Buchungen zu verbessern“ (w)
- „Die Rechnung zu Schreiben“ (w)
- „Mir hat gut gefallen das ich Bewerbungen korrigieren konnte“ (w)
- „Das die Uns das langsam erklärt haben und gedult mit uns hatten.“ (w)
- „Das ich auch selber am Computer arbeiten durfte“ (w)
- „Das man am Pc arbeitet und viel organisiert.“ (m)
- „Mir hat es gut gefallen, dass die Azubis uns alles Perfekt erklärt haben“ (m)

Was könnte aus deiner Sicht noch besser laufen?

- „Garnichts alles gut!“ (w)
- „nichts kann sich verbessern“ (w)
- „%“ (w)
- „Das wir mehr Stationen (brongen) kennen lernen.“ (w)
- „Das man nächstesmal mehr Zeit bekommt“ (w)
- „alles gut“ (m)
- „Weiß nicht“ (w)

Welche deiner Erwartungen an den heutigen Tag wurden erfüllt? Welche nicht?

- „alle meine Erwartungen wurden übertroffen.“ (w)
- „Sie waren lieb und nett es war Spannend“ (w)
- „Alle Erwartungen wurden erfüllt.“ (w)
- „Eigentlich „Alle“ ich durfte fragen Stellen“ (w)
- „Alle“ (w)
- „Erfühlt wurde das ich besser mit Computer zurecht komme, und was nicht so erfüllt war ist, dass ich nichts über Immobilien gelernt hab“ (w)
- „Meine Erwartungen haben sich erfüllt das sie uns es genau erklären und ich ware überrascht das wir auch am Computer arbeiten durften.“ (w)
- „Das man am Computer Arbeiten muss.“ (w)
- „erfüllt wurden das wir mit Pc gearbeitet haben und das wir am Büro sind. Nicht erfüllt das wir nehmen sollten.“ (m)
- „alles“ (m)

Kannst du dir vorstellen, in unserem Betrieb	Ja			Nein		
	m	w	**g**	m	w	**g**
ein Praktikum zu machen?	2	7	**9**	-	1*	**1**
eine Ausbildung zu absolvieren? ****	2	6	**8**	-	1*	**1**

* mit Begründung „weil ich Ärztin werden will“
** eine Enthaltung (w)

Mit finanzieller Unterstützung im Rahmen des „Projektbüros Berufsorientierung NRW“ durch die Ministerien für Arbeit, Integration und Soziales sowie für Schule und Weiterbildung des Landes NRW und der EU

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Auswertung Schülerfeedback
Berufsfelderkundung Metall am 03.12.2013

Nachfolgend sind die Angaben der anonymen Befragung von den Schülerinnen und Schülern, die an der Berufsfelderkundung teilgenommen haben, aufgeführt. Die Auswertung der Fragen „Zum Beruf/Berufsfeld“ und „Zur Organisation“ sowie zu „Praktikum/Ausbildung im Betrieb“ ist jeweils unterteilt nach männlich (m), weiblich (w) und gesamt (g). Bei den offenen Fragen steht das Geschlecht in Klammern hinter der Aussage.

Zum Beruf/Berufsfeld	☺			☺			😐			☹		
	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**
Ich habe eine gute Vorstellung von dem erkundeten Beruf bekommen	2	3	**5**	-	-	**-**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die Anforderungen, die der Beruf an mich stellen wird, sind mir nun bekannt	2	3	**5**	-	-	**-**	-	-	**-**	-	-	**-**
Ich kenne wichtige Ausbildungs- oder Studienvoraussetzungen*	1	1	**2**	-	2	**2**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die praktischen Übungen konnte ich ohne Probleme durchführen	2	1	**3**	-	2	**2**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die Übungen waren interessant und haben mir gut gefallen	2	3	**5**	-	-	**-**	-	-	**-**	-	-	**-**
Ich kenne jetzt die Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten in Ihrem Betrieb	1	3	**4**	1	-	**1**	-	-	**-**	-	-	**-**

Zur Organisation	☺			☺			😐			☹		
	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**
Mit der Betreuung während der Berufsfelderkundung war ich zufrieden	2	1	**3**	-	2	**2**	-	-	**-**	-	-	**-**
Ich hatte ausreichend Gelegenheit, meine Fragen zu stellen	2	3	**5**	-	-	**-**	-	-	**-**	-	-	**-**
Meine Fragen wurden verständlich beantwortet*	-	3	**3**	1	-	**1**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die praktischen Übungen wurden mir gut erklärt	2	3	**5**	-	-	**-**	-	-	**-**	-	-	**-**

* Bei diesen Fragen hat sich ein Teilnehmer (m) enthalten

Zur Auswertung
Welche Erfahrung hat dir heute am meisten geholfen, den Beruf kennenzulernen? - „Das wir mit verschiedenen Werkzeugen arbeiten konnten.“ (w) - „Das Arbeiten von Metall und Werkzeugen hat mir gezeigt das dies keine leichte Arbeit ist“ (w) - „Die Werkzeuge und so“ (m)

Was hat dein Interesse an unserem Betrieb gesteigert?

- „Das man viel mit großen maschinen arbeiten muss.“ (w)
- „Die Rose zu bauen hat mir die Interesse an dem Betrieb gesteigert.“ (w)
- „Das Arbeiten an der Rose =) und das kennen lernen von netten und freundlichen mitarbeitern ;)“ (w)
- „Das man viel mit Maschinen Arbeiten muss“ (m)
- „Das man viel mit marschinen arbeiten muss“ (m)

Was hat dir bei der Berufsfelderkundung besonders gut gefallen?

- „Das ihr alle meine Frage gut beantwortet habt.“ (w)
- „Das man noch mal eine halbe Stunde hatte um auch das andere Berufsfeld zu erkunden.“ (w)
- „Das Arbeiten mit Metall“ (w)
- „Es hat mir gefallen das mir alles gut erklärt wurde.“ (m)
- „Das gute essen und das mir alles sehr gut erklert wurde.“ (m)

Was könnte aus deiner Sicht noch besser laufen?

- „nichts!“ (w)
- „Mir hat alles gefallen.“ (w)
- „Mir hat alles gefallen. =)“ (w)
- „Nix“ (m)
- „War für mich alles gut wie es war“ (m)
-

Welche deiner Erwartungen an den heutigen Tag wurden erfüllt? Welche nicht?

- „Das wir etwas selbst gemachtes mit nach Hause nehmen dürfen. Ich durfte nicht mit großen Maschinen arbeiten.“ (w)
- „Meine Erwartungen wurden erfüllt.“ (w)
- „Das wir was praktisch und Theoretisch gemacht haben.“ (w)
- „Es wurden aller erfüllt“ (m)
- „Das ich was machen konnte was ich mit nehmen kann (mir hat nicht so gut gefallen das wir nicht mit den großen marschiener arbeiten konnten aber uns wurde ja erklärt warum es nicht geht)“ (m)

Kannst du dir vorstellen, in unserem Betrieb	Ja			Nein		
	m	w	**g**	m	w	**g**
ein Praktikum zu machen?	2	3	**5**	-	-	**-**
eine Ausbildung zu absolvieren?	2	3	**5**	-	-	**-**

Mit finanzieller Unterstützung im Rahmen des „Projektbüros Berufsorientierung NRW“ durch die Ministerien für Arbeit, Integration und Soziales sowie für Schule und Weiterbildung des Landes NRW und der EU

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Auswertung Schülerfeedback
Berufsfelderkundung Elektro am 03.12.2013

Nachfolgend sind die Angaben der anonymen Befragung von den Schülerinnen und Schülern, die an der Berufsfelderkundung teilgenommen haben, aufgeführt. Die Auswertung der Fragen „Zum Beruf/Berufsfeld“ und „Zur Organisation“ sowie zu „Praktikum/Ausbildung im Betrieb“ ist jeweils unterteilt nach männlich (m), weiblich (w) und gesamt (g). Bei den offenen Fragen steht das Geschlecht in Klammern hinter der Aussage.

Zum Beruf/Berufsfeld	☺			☺			😐			☹		
	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**
Ich habe eine gute Vorstellung von dem erkundeten Beruf bekommen	5	1	**6**	1	-	**1**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die Anforderungen, die der Beruf an mich stellen wird, sind mir nun bekannt	3	-	**3**	3	1	**4**	-	-	**-**	-	-	**-**
Ich kenne wichtige Ausbildungs- oder Studienvoraussetzungen	4	-	**4**	2	1	**3**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die praktischen Übungen konnte ich ohne Probleme durchführen	4	1	**5**	2	-	**2**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die Übungen waren interessant und haben mir gut gefallen	4	1	**5**	1	-	**1**	1	-	**1**	-	-	**-**
Ich kenne jetzt die Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten in Ihrem Betrieb	5	-	**5**	1	1	**2**	-	-	**-**	-	-	**-**

Zur Organisation	☺			☺			😐			☹		
	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**	m	w	**g**
Mit der Betreuung während der Berufsfelderkundung war ich zufrieden	5	1	6	1	-	**1**	-	-	**-**	-	-	**-**
Ich hatte ausreichend Gelegenheit, meine Fragen zu stellen	5	1	**6**	1	-	**1**	-	-	**-**	-	-	**-**
Meine Fragen wurden verständlich beantwortet	5	1	**6**	1	-	**1**	-	-	**-**	-	-	**-**
Die praktischen Übungen wurden mir gut erklärt	5	1	**6**	1	-	**1**	-	-	**-**	-	-	**-**

Zur Auswertung

Welche Erfahrung hat dir heute am meisten geholfen, den Beruf kennenzulernen?

- „ich habe Gelernt das Technik (elektro) eigentlich sehr spannend sein kann“ (w)
- „Das mit den Zeitungen, dann ich zu hause selber mehr machen.“ (m)
- „Die Kabel zu verbinden“ (m)
- „Die Erfahrung Strom Kabel zu legen“ (m)
- „Die Esfahrung mit den Stromkäbel zsm zusetzen“ (m)
- „Es war alles sehr hilfreich und informativ.“ (m)

Was hat dein Interesse an unserem Betrieb gesteigert?

- „Die Aufgaben mit der ganzen Technik.“ (w)
- „Das mit dem Metal schneiden.“ (m)
- „Meine Interess an dem Beruf/Betrieb wurde gesteigert weil ich mich jetzt genauer auskenne“(m)

Was hat dir bei der Berufsfelderkundung besonders gut gefallen?

- „Die Aufgabe!“ (w)
- „Das man es locker angehen konnte.“ (m)
- „Das man viel abwechlung hat.“ (m)
- „Die Elektro Technik“ (m)
- „das die Azubis im unserem allter sind“ (m)
- „Mir hat gefallen dass wir mehr Praxis als Theorie gemacht haben“ (m)
- „Das Praktische.“ (m)

Was könnte aus deiner Sicht noch besser laufen?

- „eig nix wahr alles gut!“ (w)
- „Das man selber mehr machen hätte könnten.“ (m)
- „Eigendlich garnichts“ (m)
- „nichts“ (m)
- „garnichts“ (m)

Welche deiner Erwartungen an den heutigen Tag wurden erfüllt? Welche nicht?

- „es Wurde Alles erfüllt.“ (w)
- „Ich hatte viel spaß und man hat auch viel Praxis gemacht.“ (m)
- „Das man viele Invormationen hat wurden erfüllt Keine Erwartung wurde nicht erfüllt“ (m)
- „Es wurden aller erfüllt“ (m)
- „Es wurden alle erwartungen erfüllt“ (m)
- „dass wir viele Sachen gemacht haben“ (m)
- „Alle meiner erwartungen wurden erfüllt.“ (m)

Kannst du dir vorstellen, in unserem Betrieb	Ja			Nein		
	m	w	**g**	m	w	**g**
ein Praktikum zu machen?	4	1	**5**	2	-	**2**
eine Ausbildung zu absolvieren?	3	1	**4**	3	-	**3**

Mit finanzieller Unterstützung im Rahmen des „Projektbüros Berufsorientierung NRW“ durch die Ministerien für Arbeit, Integration und Soziales sowie für Schule und Weiterbildung des Landes NRW und der EU

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen